

# Masken und Schildkröten

**SENEGAL GAMBIA UND GUINEA BISSAU**

**14 Tage zu erleben**

**Vaca Bruto Masken Zeremonie, März, April**

**Schildkröten nisten, November, Dezember**

## **PRÄSENTATION**

Eine einzigartige Reiseroute von Norden nach Süden und durch die drei Länder, immer neue Landschaften und Völker begrüßen uns.

## **NATUR**

Sie erleben eine unglaubliche Vielfalt natürlicher Bereiche wie Wüstendünen, Savannen, Flussmündungen, Wälder und Mangrovensümpfe und entdecken das Bijagos/Bissagos-Archipel via Schiff . Auf der ganzen Reise präsentieren sich Vögel, besonders das Djoudj Nationalheiligtum in Senegal ist das bedetsamste Zugvogel-Reservat auf der Welt.

## **GESCHICHTE, VORGESCHICHTE UND ZEITLOSE DÖRFER**

Wir werden historische Stätten entdecken: Dakar, Gorée, St. Louis (Senegal).

Bolama, die ehemals portugiesische Hauptstadt Guineas und heutige Stadt in Guinea-Bissau.

Begegnung mit „zeitlosen“ Menschen in ihrer Rolle als Hirten während des Besuchs abgelegener Dörfer.

## **KUNST, KULTUR & MUSIK**

In der nördlichen Savanne werden wir in das Lager der nomadischen Hirten eingeladen und treffen die größte religiöse und friedliche Bruderschaft, welche eine afrikanische Form des Islam praktiziert, die entschieden Fundamentalismus und Gewalt

ablehnt.

Im Süden unserer Reisedestinationen werden wir mit animistischen und traditionellen Religionen, Stammeskönigen, Tanzmasken und abgelegenen Stämmen bekannt gemacht. Diese verehren noch immer Ahnenstatuen: Eine einzigartige Gelegenheit, um zu genießen. Denn STAMMESKUNST macht hier ein origineller Wettbewerb aus. In der animistischen Casamance-Region werden wir Zeuge der Inkarnation mythischer Geister sein, dies während den Feierlichkeiten der Diola-Maske.

Die Diola-Maske ist ein kulturell-bedeutendes Symbol mit einer stilisierten, ausdrucksstarken Form, die mit Geisterglauben und Ahnenverehrung verbunden ist. Die Maskerade lässt in einzigartige Erfahrungen eintauchen. Sie lässt das gesamte Dorf an einer intensiven Mischung aus Magie, Musik und Tänzen teilnehmen.

Wir werden uns auch auf ZEITGENÖSSISCHE MUSIK konzentrieren: Während der Wochenendabende in Gambia und Casamance werden wir im Rhythmus der Musik in den heißen afrikanischen Clubs schwingen.

## **EINZIGARTIGE EREIGNISSE**

### **Karneval in Bissau**

Der Karneval beeindruckt als das prägende Hauptfest in Guinea-Bissau. Er ist eine schier unglaubliche Mischung aus afrikanischen und portugiesischen Traditionen. Am Nachmittag wird er zunehmend wild, denn bunte Masken aus verschiedenen Gegenden und Stadtteilen mehren sich in einer beginnender Parade. Heilige traditionelle Masken, Krieger in Krokodilleder und mit Pfeilen bewaffnet, moderne Masken aus Pappmaché, alle umgeben von Mädchen, die einzig und allein Glasschnüre und Betteln um die Taille tragen. Stundenlustige Paraden verleihen diesem Karneval ein unvergessliches Flair. Man erlebt dabei ein echtes „Fiesta Popular“, das afrikanisch-fröhlichen Geist mit portugiesischen und brasilianischen Einflüssen verbindet.

## **VACA BRUTO MASKEN ZEREMONIE**

VACA BRUTO MASKEN Zeremonie: Auf den Bijagos-Inseln wird das Leben immer noch vom Zyklus der Jahreszeiten bestimmt, und während der langen Trockenzeit, wenn die Ernte vorbei ist, finden die Hauptzeremonien statt. Die spektakulärste Bijago-Maske trägt den Namen Vaca Bruto (wilder Stier) und ist eine Holzhelmmaske mit Augen aus Milchglas, echten Hörnern, Lederohren und einem Seil durch ein Nasenloch. Während der Vaca Bruto-Zeremonien verkörpern Tänzer mit beachtlichem Realismus den Geist dieser Maske: Sie verneigen sich und blicken Richtung Boden, genauso wie es ein echtes ungezähmtes Tier tun würde.

## **SCHILDKRÖTEN NISTEN**

Die Insel Poilão im Bijagos-Archipel ist ein unbewohnter Ort von immenser Schönheit. Sie gilt auch als westafrikanischer Hauptnistplatz für die große Grüne Meeresschildkröte (*Chelonia Midas*). Nach Einbruch der Dunkelheit warten wir schweigend am Strand auf den magischen Moment, in dem sich das Weibchen aus den Wellen des Meeres zieht, langsam den Sand erklimmt, und ihr tiefes Loch gräbt, in welches sie daraufhin ihre Eier legt. Mit etwas Glück bietet sich eine ausgezeichnete Chancen, dieses «Naturwunder der Natur» und/oder das Schlüpfen aus den Eiern mitzuerleben. Einmalig und kaum in Worte zu fassen, ist es, die kleinen Schildkröten zu beobachten, die schliesslich aus dem Sand krabbeln, um in den weiten Ozean zu springen und eine lange Reise zu beginnen, die sie 30 Jahre später zur selben Insel zurückbringt, sobald sie geschlechtsreif sind.

## **Reiseprogramm**

(KURZFORM)

TAG 1: DAKAR, die Hauptstadt –

Ankunft in DAKAR und Transfer zum Hotel.

MAHLZEITEN auf eigene Faust.

NACHT Hotel Djoloff, Hotel de *Charme* mit feiner traditioneller Architektur und Komfort oder Ähnlichem (klimatisierte Zimmer mit Bad).

TAG 2: DAKAR ZEITGENÖSSISCHE METROPOLE & GORÉE, von Dakar nach Gorée

DAKAR, die Hauptstadt Senegals, war einst die Metropole des Französisch-Westafrika. Dort befand sich das intellektuelle Zentrum. Sehenswert, Präsidentenpalast und das IFAN-Museum (Institut Francais d'Afrique Noire) mit Sammlung afrikanischer Kunst. Ebenso das Museum für Afrikanische Zivilisation, das 2018 eröffnet wurde. Reisende besuchen die Kathedrale Notre Dame des Victoires und den Place de Souvenirs.

Mit der Fähre nach Gorée, wo übernachtet wird. Hübsche Kleinstadt.

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Hotel «*de charme*», Kapazität der Hotels in Gorée ist begrenzt. Buchung einer Gruppe kann daher in verschiedene Orte aufgeteilt werden.

TAG 3: LAC ROSE UND FISCHERDÖRFER von Gorée nach Lompoul (Fähre und Fahrt 170 km – 6 Std.

Morgens, bevor die Menge eintrifft, ist es ein Vergnügen, in Goré zu spazieren. Später fahren wir mit der mit der Fähre nach Dakar und zum LAC ROSE, einem flachen Salzwassersee, der von Dünen umgeben ist. Das Wasser ist zehnmal salziger als Meereswasser, und Salz wird in traditioneller Weise gesammelt. Wir entdecken das grösste Fischerdorfs Senegals und bestaunen die bemalten Pirogen.

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Ständiges Zeltlager (komfortable Zelte mit Betten und Bad)

TAG 4: SAINT LUIS von Lompoul nach St. Louis (100 km – 2 Stunden)

SAINT LUIS ist eine charmante antike Stadt, die von 1673 bis 1895 ein französisches Territorium und Hauptstadt der französisch-westafrikanischen Kolonien war. Einst Basis der Luftpost-Pionieroperation „Aeropostale“ zwischen Europa, Afrika und Südamerika war sie.

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Hotel de la Poste oder ähnliches (klimatisierte Zimmer mit Bad).

TAG 5: VOGESCHUTZGEBIET UND NOMADENSTÄMME St. Louis bis Wüste Ferlo , 150 km – 4 Std.

Am frühen Morgen Abfahrt in den Norden zum NATIONALE VOGELSCHUTZGEBIET DJOUDJ (Parc National des Oiseaux du Djoudj) mit Hunderten von Kilometern teilweise überfluteter Gebiete, UNESCO-Weltkulturerbe, „feuchtes Paradies“ zwischen der Sahara und der Ferlo-Wüste. Motorbootausflug unter der Leitung eines örtlichen Ornithologen.

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Das Camp besteht aus einfachen Grashütten, die von einem lokalen Unternehmer verwaltet werden (alle Zimmer mit Betten, Moskitonetzen und Bad).

TAG 6: TUBA-BRUDERSCHAFT, von der Ferlo-Wüste nach Kabacoto (240 km – 5 Stunden)

Die heilige Stadt TUBA (Touba) bereichert mit Gastfreundschaft einer afrikanischen Bruderschaft. Dort regiert ein Kalif mit MOURIDISMUS. Amhadou Bamba gründete Touba 1887 als heilige Stätte. Die Stadt wuchs rasch und verwirklicht einen friedlichen, afrikanisch Islam.

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Kabacoto Safari Hotel oder Relais de Kaolak.  
Klimatisierte Bungalows, Swimmingpool.

TAG 7: STEINKREISE von Kabacoto nach Banjul (240 km – 6 Std.)

Ein besondere Sehenswürdigkeit ist die MEGALITHISCHE STÄTTE  
VON SINUS NGAYENE mit Steinkreisen:

1.100 Steine und verwandte Tumuli existieren hier, über ein  
Gebiet von 100 Kilometer Breite und 350 km Länge am Nordufer  
des Flusses Gambia verteilen sie sich. Wir erreichen Banjul,  
die Hauptstadt von Gambia. Vielleicht geniessen wir ein Live  
Konzert, lassen Sie sich überraschen.

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Kairaba Beach Hotel, separates Gebäude in  
tropischer Waldvegetation, Privatstrand mit Blick auf den  
Ozean.

TAG 8: GAMBISCHE VÖGEL UND HEILIGE MASKEN von Banjul bis  
Ziguinchor (160 km – 4 Stunden) Gambia ist als  
Vogelbeobachtungsziel bekannt. Mit einem ornithologischen  
Führer werden wir verschiedene Arten afrikanischer Vögel in  
ihrem Lebensraum entdecken. Weiter geht es in die Region  
Casamance im Senegal. Essen in einem Dorf, zubereitet von  
einer Familie.

Am Nachmittag Masken Zeremonie der Diola-Kultur: Am Abend  
Ankunft in unserem komfortablen Hotel am Ufer des Casamance  
River, an welchem Ort wir zwei Tage lang unsere Basis haben,  
damit wir Casamance entdecken.

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Kadiandoumange Hotel am Ufer des Flusses  
(klimatisierte Zimmer mit Bad).

TAG 9: HEILIGE KÖNIGE, Casamance (ca. 150 km – 4 Stunden)

Wir verlassen die Hauptstrasse und besichtigen „Impluviumhäuser“. In einem versteckten Dorf werden wir vom KÖNIG eines Diola-Königreichs empfangen.

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Kadiandoumange Hotel am Ufer des Flusses (klimatisierte Zimmer mit Bad).

TAG 10: AHNENKULT von Ziguinchor nach Bissau (250 km – 7 Std.).

Frühe Abreise für einen langen, aber interessanten Tag, Grenzüberquerung nach Guinea Bissau. Besuch von Felupes- und Baiotes Stämmen im Schatten. Diese Menschen leben in einem eigenen Ökosystem. Ankunft in Bula, um einen Manjaco-König (auch Manjago-König) zu treffen und die Kultur der Ahnenverehrung kennenzulernen. Abendliche Ankunft in Bissau, spätes Abendessen.

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Hotel Azalai oder ähnliches (klimatisierte Zimmer mit Bad)

TAG 11: VON DER GEISTERHAUPTSTADT ZUM BISSAGOS-ARCHIPEL, von Bissau nach Rubane.

Der Bijagos-Archipel/Bissagos-ARCHIPEL liegt ungefähr 60 Kilometer vor der Küste und umfasst 88 Inseln, (von denen nur 21 dauerhaft bewohnt sind). Er macht den größten Archipel in Afrika aus. Der Archipel ist ein Juwel, durch Landschaften und Stammeskultur gestaltet. Nächster Halt auf BOLAMA ISLAND mit der ehemaligen Hauptstadt von Portugiesisch-Guinea von 1871 bis 1941, die Stadt verfällt.

Ankunft auf Rubane / Bubaque Islands in der komfortablen Lodge, die unsere Basis für drei Tage sein wird. Dies, damit wir den Bijagos-Archipel entdecken.

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Hotel Ponta Anchaca oder Lodge les Dauphins,  
(komfortable Bungalows am Meer).

TAG 12: SONDERVERANSTALTUNG

Wir besuchen Bubaque das einzige Dorf, welches per Fähre angefahren wird und schlendern durch den farbenfrohen Markt

VACA BRUTA MASKENZEREMONIE: Sollte das Datum unserer Tour mit jener der Vaca Bruta-Masken-Feier einhergehen, ist dies ein besonderes Ereignis. In einem abgelegenen Dorf erleben wir dann Zeremonien der Vaca Bruta-Initiationsmaske, was unter beträchtlicher Beteiligung der Dorfbevölkerung geschieht.

SCHILDKRÖTENNISTEN: Sollte das Datum der Tour mit jenem des Schildkrötennistens einhergehen, segeln wir Richtung Südinsel und halten in Meio, einer unberührten und unbewohnten Insel, wo unsere Fußspuren die einzigen menschlichen Spuren im Sand sein werden. In der Nacht, bei Flut tauchen die Schildkröten aus dem Meer. Wir müssen nun schweigen und dürfen KEINE Taschenlampe in direkter Richtung zu den Tieren verwenden. Ein einmaliges Naturschauspiel!

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Hotel Ponta Anchaca oder Lodge les Dauphinskomfortable Bungalows am Meer.

TAG 13: LEBEN DER INSELBEWOHNER

Ein herrlicher Tag, um das Archipel zu genießen. Nun wie es Ihnen auf eigene Faust beliebt!: Entspannen Sie am wilden Strand, erkunden Sie Dörfer und die üppige Vegetation, unternehmen Sie einen Ausflug zur benachbarten Insel Soga.

NICHT INBEGRIFFEN: Ausflug Orango Insel, vielleicht sehen wir Nilpferde

MAHLZEITEN F – M – A

ÜBERNACHTUNG Hotel Ponta Anchaca oder Lodge les Dauphins (komfortable Bungalows am Meer).

TAG 14: NACH BISSAU

Stadtbesichtigung; am Abend Transfer zum Flughafen für den Abflug.

MAHLZEITEN F – M

TAGESGEBRAUCH Zimmer im Tagesgebrauch (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage).

VERLÄNGERUNG

Am Ende dieser intensiven Reise können wir einige zusätzliche Tage im Bijagos-Archipel empfehlen. Auf Anfrage können wir einige zusätzliche Tage im am Meer gelegenen Ponta Anchaca Hotel auf Rubane Island mit französischer und tropischer Küche arrangieren .

☐☐♥

Hier fasste ich die Programme in Kurzversion zusammen. Alle anderen Programmen (in den anderen Beiträgen) erläutern ausführlich die zu bereisenden Orte, ebenso mit näheren Hinweisen zu den Reisen; wie beispielsweise auf “Dakar zum Karneval Bissau”.

Die Textlinks oberhalb des eigentlichen Programms führen zu den entsprechenden Orten auf der Weltkarte und zur näheren Beschreibung der Grünen Meeresschildkröte.

